



**Jazz,  
Rhythm'n'Blues  
Sonny Stitt**

Sonny Stitt  
& The Top Brass

Musik: ●●●●●●●●●● Klang: ●●●●●●●●●●  
Remaster: ●●●●●●●●●● Pressqualität: ●●●●●●●●●●

**Speakers Corner (mit Katalog)**

„You sound too much like me!“ warf Charlie Parker ihm einst vor. Auch viele Kritiker stellten Sonny Stitt in den Schatten des Bebop-Pioniers. Doch Altsaxofonist Stitt (1924–1982) emanzipierte sich mit viel Seele und Lust. Das zeigt auch dieses Experiment aus dem Jahr 1962, als ihm Atlantic-Boss Ahmet Ertegun eine sechsköpfige Bläsergruppe stellte. Im Mini-Bigband-Sound (mit superber Rythm Section!) fühlte sich Stitt überraschend wohl. Vom Heroin losgekommen, zeigte er sich zudem in spielerischer Topform. Meist geht hier richtig die Post ab, selbst beim sanfteren „Poinciana“ gibt man zwischendurch Gas. Das Album zieht gleich mit „Salt And Pepper“ (1964). Tolles Reissue.